

Niederschrift

Über die Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Pellworm am 27.10.2022 im Pellwormer Bürgerhus.

Beginn 15:32 Uhr Ende öffentl. Teil 16:49 Uhr

Anwesenheit:

Sozialausschuss-

Vorsitzender : Gerd J. Nommsen
Katrjn Knudsen
Jörg Ketelsen
Doris Ohrt
Sönke Petersen
Detlef Dethlefsen
Simone Timmerhinrich fehlt unentschuldigt

Gemeindever-
tretung:

Astrid Korth, Bürgermeisterin

Weitere

Teilnehmer: Bettina Eisert/Sozialstation
Elvira Herrig/KiTa ab 16:01 Uhr
Diana Johns/Protokoll

Per ViKo Sandra Rohde/LVB per Viko
Jan Onnasch/Technik

Öffentlichkeit: 3 Besucher

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung.

Der Ausschussvorsitzende Herr Gerd Jakob Nommsen begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit und die form- und fristgerechte Einladung werden festgestellt. TOP 11 wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

TOP 2: Einwohnerfragestunde

-keine-

TOP 3: Feststellung über die Niederschrift der Sitzung vom 26.01.2022

Ohne Einwände wird die Niederschrift vom 11.05.2022 festgestellt.

TOP 4: Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende berichtet über Termine und Sachstände.

- Der Hubschrauberlandeplatz ist fertiggestellt und in Betrieb. Tagsüber wird nun hier gelandet und nachts am Hörn auf dem Parkplatz.
- Die Gelder zum Bau des Schockraums sind vom FAG-Beirat freigegeben. Nun nimmt sich die Bauverwaltung dem Projekt an.
- Die zweite Arztstelle ist wieder besetzt, die Ärzte wechseln im vier-wöchentlichen Rhythmus. Die Zusammenarbeit ist sehr gut.
- Am 6.10.22 gab es ein Gespräch zur projektmanagerstelle in Husum

TOP 5: Bericht aus der KiTa

Auf dem Elternabend wurden neue Elternvertreter gewählt. Sowohl für die Krippe, sowie für die Regelgruppe jeweils ein Elternvertreter sowie dessen Vertretung.

Zurzeit besuchen 34 Kinder die KiTa () Krippenkinder, sowie 25 in der regulären Gruppe).

Die Betriebserweiterung ist angelaufen, es fehlt noch eine halbe Stelle um die Voraussetzungen zu erfüllen. Dann können ab März 40 Kinder aufgenommen werden (10 Krippe und 30 regulär).

Die FSJ- Stelle (Es wird vom Ausschuss gewünscht, FSJlerstellen auszuscheiden auch dem Pflegeheim anzutragen), sowie die neue Fachkraftstelle haben sich sehr gut eingearbeitet. Einmal monatlich besucht die Pastorin den Kindergarten. Eine Sprachheillehrerin, sowie eine Mitarbeiterin für Einzelförderung bereichern zeitweise das Team.

Es soll demnächst einen Elternabend zum Thema Partizipation geben.

Auf der Gemeindeseite stimmt die Satzung nicht, dies soll bitte zeitnah gepflegt werden. Auch über die Gebührensatzung der „Bis 16:00 Uhr Betreuungszeit“ muss beschieden werden.

Zudem muss dringend über die Schließzeit in den Sommerferien beraten und beschlossen werden. Hierzu wird eine Arbeitssitzung geplant.

Eine Schülerin der HNP bereichert derzeit das Team als Praktikantin (zwei Wochen).

TOP 6: Bericht aus der Pflegestation

Das Pflegeheim ist voll belegt. Derzeit arbeiten vier Fachkräfte und ein Leiharbeiter. Eine Wohnung für Leiharbeiter ist gefunden worden. Die Coronaregelung seit 1.10.22 bleibt bestehen (FFP 2 Maske für Mitarbeiter und Besucher und ein Schnelltest, der nicht älter als 24- Stunden ist).

Im Juli ist die MDK-Prüfung durchgeführt worden. Es wurde ein hohes Niveau in der Pflege, täglichen Umsorgung und Selbstbestimmung der Bewohner bescheinigt.

Coronabedingt sind viele Aktivitäten, wie das Sommerfest etc. ausgefallen. Auch eine große

Weihnachtsfeier soll in diesem Jahr noch nicht stattfinden.
Einmal wöchentlich kommen Ergo- und Beschäftigungstherapeutin ins Pflegeheim. Ca. eineinhalb Stunden wird spielerisch Grob- und Feinmotorik, sowie Gedächtnis trainiert. Die kommt bei den Bewohnern sehr gut an.
Leider mussten die Hühner aus verschiedenen Gründen wieder abgeschafft werden. Der Hühnerstall wird verkauft. Dafür werden Utensilien für die Beschäftigung besorgt.
Es gibt momentan eine Warteliste auf Heimplätze.
Der Förderverein tagt in der ersten Novemberwoche.
Neue Elektrobetten nach den erforderlichen Sicherheitsstandards wurden angeschafft.

TOP 7: Bericht aus der Sozialstation

Die Betreuungsgruppe ist mit 16 externen Besuchern sehr gut ausgelastet. Es gibt Überlegungen, die Gruppe aufgrund der großen Nachfrage zu teilen. Die Teilnehmer werden mit den zurzeit bereitstehenden PKW der Sozialstation und dem PKW des Fördervereins gefahren. Der bestellte Bus wird sehnlichst erwartet. In der Betreuungszeit wird gemeinsam gebastelt und gespielt und Kaffee und Kuchen verzehrt. Vier Angestellte der Sozialstation kümmern sich um die zu Betreuenden.
Demnächst findet wieder eine Strumpfmessaktion mit dem Sanitätshaus Krämer statt. Die Sozialstation hält auf der Insel ein kleines Lager des Sanitätshauses bereit, um zeitnah bei Nachfrage z.B. Rollatoren zur Verfügung stellen zu können.
Momentan arbeiten drei Helferinnen und drei Facharbeiterinnen in der Sozialstation. Leider konnte die ausgeschriebene Stelle bisher nicht besetzt werden. Die Arbeitnehmerinnen gingen bereits nach einem Tag oder haben ihre Stelle gar nicht angetreten.
Die Zusammenarbeit mit der Schmiede läuft gut.

Am 8.12.22 sollen Angehörigengespräche zum Thema Demenz stattfinden.

TOP 8: Sachstand Projektmanagerstelle für die zukünftige Med. Versorgung Pellworm

Am 6.10.22 fanden Gespräche mit dem Förderscout statt. Teilgenommen haben hierbei Herr Klünder, BGM Astrid Korth, Gerd Jakob Nommsen, Herr Lindner, Herr Walluks, Frau Boieck und Herr Lubanski. Die Daten und die von Frau Eisert geschriebene Skizze sind durchgegangen worden. Vor allem die Personal- und Wohnraumproblematik wird sich als eine große Herausforderung für die medizinische PM-Stelle darstellen. Dies soll zusammen mit dem Materialpool, den Verwaltungs- und den kaufmännischen Tätigkeiten zusammengeführt werden.
Die Antragsstellung wird im Sozialministerium betrachtet. Vom FAG-Beirat sind zwei Jahre Planungskosten bereitgestellt worden.

TOP 9: Sachstand MVZ

Da Frau Frohwerk entschuldigt fehlt, berichtet Gerd Jakob Nommsen.
Der Vertrag mit der Ärztegenossenschaft läuft noch bis zum 31.12.22. Bis dahin muss ein neuer Geschäftsführer gefunden werden, an Lösungen wird gearbeitet. Der Notar schaut, wie die Satzungen angepasst werden sollen.

TOP 10: Anfragen der Ausschussmitglieder

Die Sitzungen sollen möglichst wieder in kleineren Räumlichkeiten stattfinden.

Es stehen drei Termine für Arztfahrten auf das Festland zur Verfügung.

DRK-Jahreshauptversammlung am 14.10.2022

Ab voraussichtlich Januar sollen montags wieder die Kartenspielnachmittage in der Begegnungsstätte stattfinden.

Diese wird momentan auch für den Deutschunterricht der ukrainischen Flüchtlinge genutzt.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Sozialausschussvorsitzende Gerd Jakob Nommsen um 16:49 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorsitzender

Protokollführer